

Negation der Negation: Verumfokus und die niederländische Partikel *wel*

Stefan Sudhoff
Utrecht Institute of Linguistics OTS

Die niederländische Partikel *wel* hat zahlreiche Verwendungsweisen, als deren Gemeinsamkeit in der Literatur die Zurückweisung einer (expliziten oder impliziten) Negation identifiziert wird (Hogeweg 2009; Sassen 1985). Diese Funktion rückt die Partikel in die Nähe des Phänomens Verumfokus. In meinem Vortrag möchte ich diesen Zusammenhang anhand eines Vergleichs zwischen deutschen und niederländischen Daten genauer untersuchen.

Dazu werden zunächst die einzelnen Verwendungsweisen von *wel* vorgestellt und hinsichtlich ihrer syntaktischen, prosodischen und semantischen/pragmatischen Eigenschaften miteinander verglichen. Es zeigt sich u.a., dass *wel* in syntaktischer Hinsicht große Ähnlichkeit zur Negationspartikel *niet* (,nicht‘) aufweist und sowohl akzentuiert als auch nicht-akzentuiert auftritt. Durch eine Gegenüberstellung der untersuchten niederländischen Konstruktionen und ihrer deutschen Entsprechungen soll die Frage beantwortet werden, in welchen Verwendungsweisen *wel* als Träger von Verumfokus gelten kann. Ziel des Vortrags ist die Entwicklung einer Analyse von *wel*, die die besonderen syntaktischen und informationsstrukturellen Eigenschaften der Partikel erfasst und ihre Funktion als ‚positives Gegenstück zur Negation‘ erklärt.

Literatur

Hogeweg, Lotte (2009). „The meaning and interpretation of the Dutch particle *wel*“. In: *Journal of Pragmatics*, 41, 519-539.

Sassen, Albert (1985). „Ontkenning ontkend: over uitroepende zinnen en zinnen met *wel*“. In: *Spektator*, 14, 363-368.